

Was hilft gegen Cybermobbing? Methoden für die Präventionsarbeit¹

1 Impuls

Umfassende religionspädagogische Aufarbeitung inkl. Materialpool

https://www.rpi-locum.de/material/pelikan/pel1-13/sek1_buskotte

Chatten, skypen, posten, up- und downloaden: Alltägliches Vokabular von Mädchen und Jungen, das illustriert, wie selbstverständlich die Kommunikation per Internet ist. Praktisch alle (älteren) Jugendlichen besitzen ein Handy und einen Computer, die meisten sind täglich online. Durchschnittlich verbringen Jugendliche in Deutschland mehr als zwei Stunden pro Tag im Internet. Den größten Teil dieser Zeit nutzen sie für die Kommunikation in Online-Netzwerken und mit Instant Messenger. Jeder zweite Jugendliche loggt sich täglich in seiner Online-Community ein, die meisten von ihnen sogar mehrmals täglich. Zwei Drittel der User haben Fotos oder Filme von sich ins Netz gestellt, jeder Vierte hat dort seine Kontaktdaten veröffentlicht (JIM-Studie 2010). Das Internet ist aus dem Leben der meisten Mädchen und Jungen also nicht mehr wegzudenken. Online- und Offline-Kommunikation sind eng miteinander verknüpft.

Dauer Video: 06:32min

<https://www.google.com/search?client=firefox-b-d&q=let%27s+fight+it+tgether+cyberbullying+video>

¹ <https://www.fundgrube-religionsunterricht.de/materialfundus-fuer-themen-im-religionsunterricht>